Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 136 (2010)

Heft: 36: Nach dem Abfluss

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TEC21 36/2010 WETTBEWERBE | 5

WETTBEWERBE

OBJEKT/PROGRAMM	AUFTRAGGEBER	VERFAHREN	FACHPREISGERICHT	TERMINE
Agrandissement du centre	Administration communale	Concours de projets,	Olivier Galletti,	Anmeldung
scolaire et construction	de Nendaz	ouvert, pour architectes	Michael Darbellay,	10.9.2010
d'une salle de gymnastique	1996 Basse-Nendaz		Alexandre Rey,	Abgabe
à Aproz, Basse-Nendaz www.nendaz.org/ commune/news.html			Yves Balet	7.1.2011
Neubau Wohnen-Plus,	Stadt Bülach	Gesamtleistungs-	Keine Angaben	Anmeldung
Bülach	Bau und Umwelt	wettbewerb, offen	Keille Allgabell	15.9.2010
	8180 Bülach			Abgabe
				15.12.2010
www.simap.ch				
Volksschule Mariagrün	Stadt Graz	Realisierungswettbewerb,	Sonja Gasparin,	Anmeldung
Schönbrunngasse,	Stadtbaudirektion –	offen, 2-stufig, anonym,	Adolph-Herbert Kelz,	20.9.2010
Graz (A)	Referat Hochbau	mit anschliessendem	Christian Kühn,	Abgabe
	A-8011 Graz	Verhandlungsverfahren,	Heinz Reiter,	3.11.2010
www.graz.at		für ArchitektInnen und BauingenieurInnen	Michael Mayer	
Bergtrotte Osterfingen	Verein PREWO	Projektwettbewerb,	Peter Breil,	Bewerbung
	Organisator: Ernst Basler + Partner AG 8032 Zürich	mit Präqualifikation, für ArchitektInnen	Regula Harder, Pierre Néma	8.10.2010
www.simap.ch				
Gestaltungsplan Bodmen,	Projekt Bürchen Mystic	Planerwahlverfahren mit	Keine Angaben	Bewerbung
Gestaltung von Ökonomie- gebäuden, Erweiterung des touristischen Leitbilds – raumplanerische Aspekte, Bürchen	c/o Gemeindeverwaltung 3935 Bürchen	Präqualifikation		8.10.2010
Neue Zentrumsüberbauung	Gemeinde Goldach	Projektwettbewerb,	Keine Angaben	Bewerbung
Schäfli, Goldach	9403 Goldach	selektiv, für Architekten		15.10.2010
		und Investoren		Abgabe
www.err.ch		sia in Prüfung		18.3.2011 (Pläne) 1.4.2011 (Modell)
				,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,				
Ersatz- und Ergänzungs-	Stadt Winterthur	Projektwettbewerb, offen,	Ottmar Gnädinger,	Abgabe
Ersatz- und Ergänzungs- bauten Stadion Schützen-	Stadt Winterthur Amt für Städtebau	einstufig, für Planerteams	Alexandra Gübeli,	19.11.2010 (Pläne)
Ersatz- und Ergänzungs-	Stadt Winterthur	einstufig, für Planerteams (Architektur, Landschafts-	Alexandra Gübeli, Andy Senn,	
Ersatz- und Ergänzungs- bauten Stadion Schützen-	Stadt Winterthur Amt für Städtebau	einstufig, für Planerteams	Alexandra Gübeli,	19.11.2010 (Pläne)

6 | WETTBEWERBE TEC21 36/2010

NEUBAU ALTERSHEIM SONNEGG IN HUTTWIL





01+02 Siegerprojekt «Mittendrin»: Energetisch günstige Holzfassade; Grundriss 1.0G mit Demenzgarten (Visualisierung + Plan: A. Furrer und Partner)

Das Berner Architekturbüro A. Furrer und Partner gewinnt die Konkurrenz um den Minergie-P-Eco-Neubau für das Altersheim Sonnegg in Huttwil BE.

(af) Das Altersheim Sonnegg ist im ehemaligen Huttwiler Landspital von 1903 untergebracht. Im Lauf der Jahre wurde es mehrfach umgebaut. Um allerdings den künftigen Bedarf zu decken und sich den steigenden Ansprüchen anzupassen, entschloss sich die Trägerschaft Stiftung Sonnegg Huttwil, einen Neubau mit 48 Zimmern zu realisieren. Bis zu dessen Fertigstellung bleibt das heutige Heim in Betrieb und soll anschliessend für Alterswohnungen umgenutzt werden.

Im offenen Projektwettbewerb nach SIA-Norm142 wurden insgesamt 62 Projekte abgegeben, die zwei verschiedene Strategien verfolgten: Die Jury musste sich entscheiden zwischen Projekten, die eine enge betriebliche und räumliche Nähe zum Bestandsbau suchen, und anderen, die einen unabhän-



03 «Mittendrin»



06 «Am Hang»

gigen Neubau vorschlagen. Nach intensiver Diskussion gab die Jury eigenständigen Bausteinen den Vorzug, die bei der Umnutzung des Bestandbaus grössere Freiheiten erlauben. In der Schlussrunde wurde aus sechs Beiträgen per Mehrheitsentscheid das Projekt «Mittendrin» zur Weiterbearbeitung und Ausführung empfohlen. Die Berner Architekten platzieren einen kompakten, holzverkleideten Baukörper mitten im Hang unterhalb des alten Spitalbaus und nehmen mit der Dachkante die alte Trauflinie auf. Die Organisation des - massvoll eingegrabenen -Erdgeschosses mit Ess- und Versammlungsraum, Küche, Büros sowie Lagern bewertet die Jury nur als zweckmässig. Die darüber liegenden drei Wohngeschosse weisen hingegen hohe Wohnqualitäten auf. Alle Einzelzimmer sind gut belichtet und ermöglichen je Gruppe einen Rundlauf mit verschiedenen Aufenthaltsmöglichkeiten. In der Weiterbearbeitung sollen die Fassaden, die Zufahrt und der Demenzgarten optimiert werden.



04 «Stöckli»



07 «Herbstzeitlos»

PREISE

- 1. Preis (28000 Fr.): «Mittendrin», A. Furrer und Partner, Bern; WAM Partner, Bern; Grolimund & Partner, Bern; David Bosshard Landschaftsarchitektur, Bern
- 2. Preis (25000 Fr.): «Stöckli», Eglin Schweizer Architekten, Baden; Noa Landschaftsarchitektur, Zürich
- 3. Preis (20000 Fr.): «Lina und Kobi», Kohler + Partner Architekten, Bern; Hänggi Basler, Bern; Zeugin Bauberatungen, Münsingen
- 4. Preis (15000 Fr.): «Am Hang», Häfliger von Allmen Architekten, Bern
- 5. Preis (12000 Fr.): «Herbstzeitlos», Büro B Architekten und Planer, Bern
- 6. Preis (10000 Fr.): «Bellevue», Derendinger Jaillard Architekten, Zürich

JURY

Sachpreisgericht: Beat Lanz, Stiftungsratspräsident; Iris Schenker, Heimleiterin; Hansjörg Muralt, Gemeindepräsident Huttwil; Peter Graf, Stiftungsrat (Ersatz)

Fachpreisgericht: Silvio Ragaz, Bern, (Vorsitz); Monika Jauch-Stolz, Luzern; Claudia Thomet, Zürich; Bruno Häfeli, Huttwil; Rolf Borer, Bern (Ersatz)



05 «Lina und Kobi»



08 «Bellevue» (Modellfotos: Beat Lanz, Huttwil)